



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

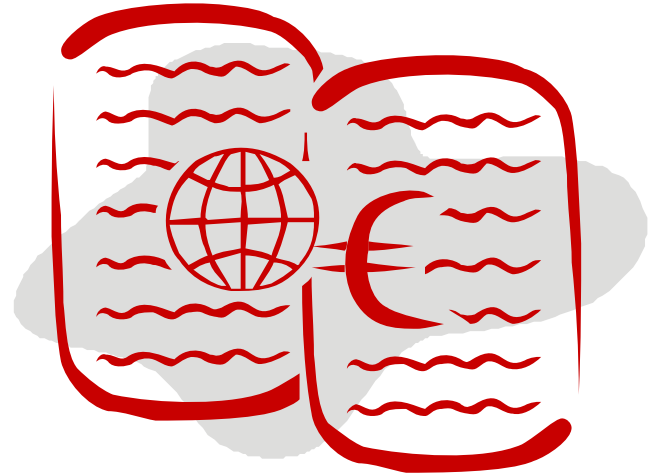
Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Übersetzungsoptimiertes Schreiben ...

**... spart Kosten !!!**

auch wenn vorhandene  
Dokumente ersetzt werden



Dr. Cornelia Hofmann, ARAKANGA GmbH



Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

## Agenda

- **Die Projektpartner**
- **Das Projekt**
- **Die Dokumentation – vorher**
- **Die Dokumentation – heute**
- **Kosten und Optimierungspotentiale**



Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Agenda

- **Die Projektpartner**
  - ▶ Videor Technical E. Hartig GmbH, Rödermark
  - ▶ ARAKANGA GmbH, Hanau
- Das Projekt
- Die Dokumentation – vorher
- Die Dokumentation – heute
- Kosten und Optimierungspotentiale



# Projektpartner – Videor Technical

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

- Unternehmen
  - ▶ einer der europaweit führenden Distributoren für professionelle Videotechnik
  - ▶ 1975 als 2-Mann-Betrieb gegründet, heute 150 Mitarbeiter (einschl. Niederlassung in UK)
- Ziele
  - ▶ Added Value Distribution
  - ▶ One Stop Shop: Breite Produktauswahl
  - ▶ Technischer Support
  - ▶ Einfache Bestellung, schnelle Lieferung
  - ▶ Geprüfte Qualität
  - ▶ Umfassender Service und Support
- Kernpunkte der Unternehmensphilosophie
  - ▶ Kompetenz, Zuverlässigkeit und ein Engagement, das Außergewöhnliches ermöglicht



**VIDEOR TECHNICAL**





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

## Projektpartner – Videor Technical



VIDEOR TECHNICAL

- **Geschäftsbereiche**
  - ▶ Video Security: Produkte und Lösungen für professionelle Videoüberwachung
  - ▶ Video Professional: Exklusiv-Vertrieb für Fuji- und Fujinon-Produkte, Studio Elektronik
  - ▶ Video Imaging: Kameras & Objektive für die industrielle Bildverarbeitung
- **Zielgruppe der Produkte im Bereich Video Security**
  - ▶ Händler und Errichterfirmen
  - ▶ Installation erfolgt durch spezialisierte Installateure
  - ▶ Einsatz europa-(welt-)weit
- **Unser Projekt im Bereich Video Security**
  - ▶ **Digitale Videorekorder (DVRs)**
  - ▶ **Netzwerkcameras** und Videoserver





# Projektpartner – ARAKANGA GmbH

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

- **ARAKANGA ist Dienstleister für**

- ▶ Technische Redaktion
- ▶ Übersetzung
- ▶ Beratung rund um die Technische Redaktion

- **Was bedeutet „ARAKANGA“?**

- ▶ Südamerikanische Papageienart
- ▶ Wir verbinden mit ihm
  - Originalität und Farbe
  - Kommunikationsfähigkeit
  - Kreativität und Innovation

- **Warum ich darüber sprechen kann ...**

- ▶ 1992 bis 1999 Leiterin einer international organisierten Dokumentationsabteilung in der Automatisierungsindustrie mit hohen Anforderungen an die Übersetzung
- ▶ Seit 1999 Geschäftsführerin der ARAKANGA GmbH
- ▶ Seit Okt. 2006 Ansprechpartnerin für Videor Technical und Projektleiterin





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Agenda

- Die Projektpartner
- **Das Projekt**
  - ▶ Die Produkte
  - ▶ Die Sprachen
  - ▶ Die Ziele des Projektes
- Die Dokumentation – vorher
- Die Dokumentation – heute
- Kosten und Optimierungspotentiale



# Das Projekt

## Die Produkte



- DVRs bestehen aus Hard- und Software
- Produktfamilien benutzen die gleiche Software

DTR-20xx  
DTR-40xx  
DTR-60xx  
DPR-20xx  
DLR3

DLR-1  
BTR-30xx

- Funktionalitäten aller DVRs sind sehr ähnlich (auch bei unterschiedlicher Software)
- Die Umsetzung der Funktionen in der Software ist aber sehr unterschiedlich

## Die Sprachen



- 9 (12) Kernsprachen (= Software ist übersetzt)
- weitere Sprachen (englische Software)

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

## Die Ziele des Projektes

### aus Sicht Videor Technical

- Aktualität der Betriebsanleitungen in allen Sprachen sicherstellen
- Kosten senken bei steigender Sprachenanzahl

### aus Sicht ARAKANGA

- Benutzbarkeit der Betriebsanleitungen für die Zielgruppe herstellen
- Aktualität der Betriebsanleitungen in allen Sprachen sicherstellen
- Kosten senken
- Mittelfristig Lokalisierung der Produkte optimieren



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Agenda

- Die Projektpartner
- Das Projekt
- **Die Dokumentation – vorher**
  - ▶ Der Dokumentationsprozess
  - ▶ Die Dokumente
- Die Dokumentation – heute
- Kosten und Optimierungspotentiale



Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

## Der Dokumentationsprozess – vorher

### Die Dokumentation der DVRs – wie sie war

- Die Rolle der Dokumentation im Produktlebenszyklus
  - ▶ Originalhandbuch entsteht beim Hersteller der DVRs in Fernost in Englisch
  - ▶ Hersteller übersetzt Software in die Kernsprachen
  - ▶ Videor Technical übersetzt das englische Originalhandbuch in die Kernsprachen und ggf. weitere Sprachen
- Spezialitäten des Produktlebenszyklus
  - ▶ Produkte werden sehr häufig technisch verändert, insbesondere die Software
  - ▶ Neue Produkteentwicklungen sind ebenfalls sehr häufig, aber immer unerwartet
- Eckdaten des Dokumentationsprozesses
  - ▶ reines DTP, kein Translation Memory
  - ▶ Änderungen werden in allen Sprachen händisch nachgepflegt
  - ▶ Verantwortung bei Videor Technical: Qualitätsmanagement



ARAKANGA

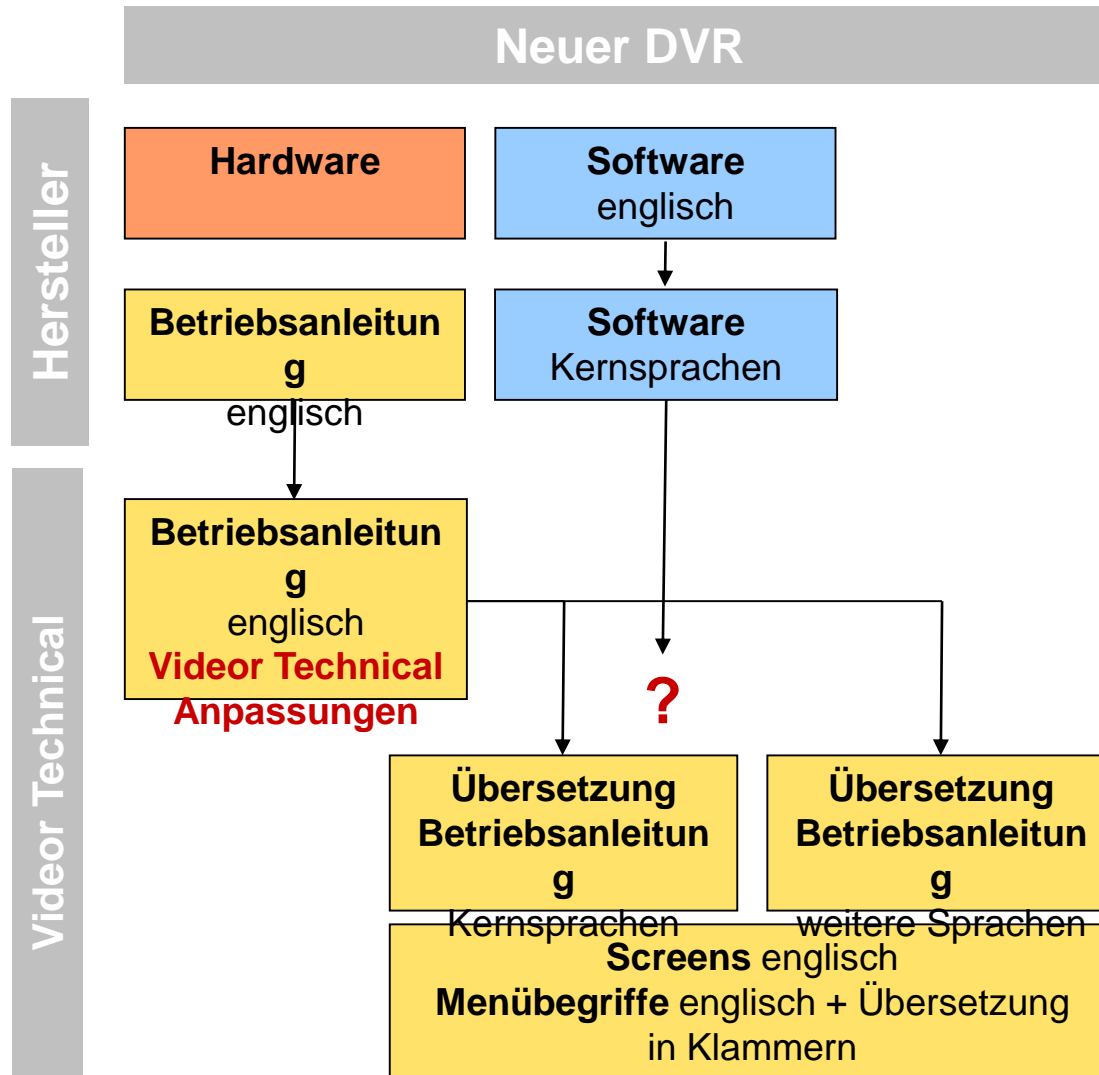
Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Der Dokumentationsprozess – vorher





ARAKANGA

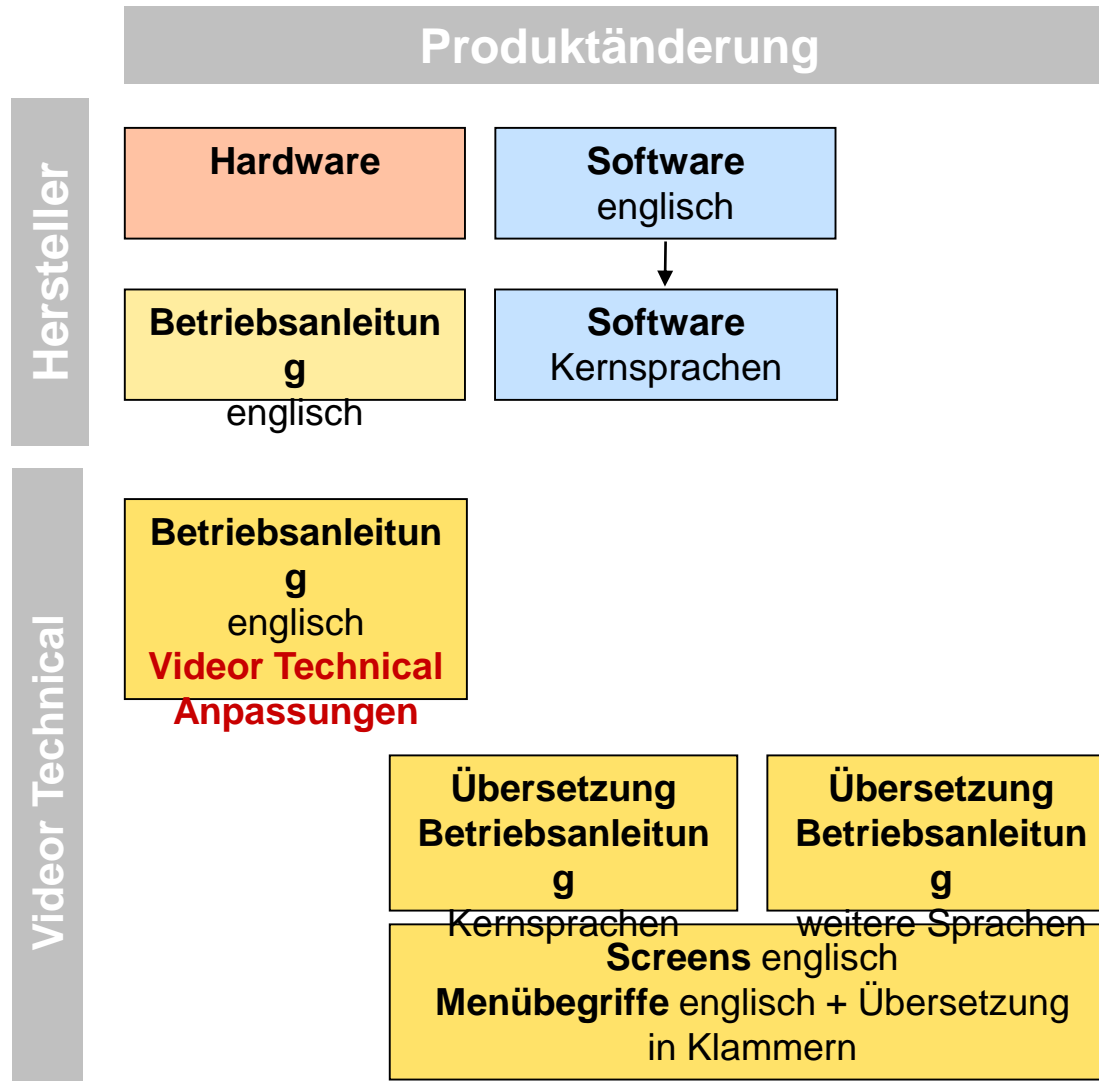
Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Der Dokumentationsprozess – vorher





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

## Die Dokumente – vorher

### Probleme der Originaldokumente

- Sehr umfangreich: Fließtext – Fließtext – Fließtext
- Informationsarten wild gemischt
  - ▶ Ach, übrigens ...!
- Wer soll die Zielgruppe sein?
  - ▶ Viele triviale Anleitungen, die der Fachmann nicht braucht
  - ▶ Für den Nichtfachmann fehlen aber die entscheidenden Informationen
- Es ist sehr schwierig, Informationen darin gezielt zu finden
  - ▶ Wegen "Ach, übrigens ...!"
  - ▶ Gilt auch für den Fachmann
- Es ist nicht zu erwarten, dass das irgend jemand liest
  - ▶ Und eigentlich ist es Unsinn, das auch noch zu übersetzen ...

[DTR\\_20xx\\_Original\\_EN.pdf](#)



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Agenda

- Die Projektpartner
- Das Projekt
- Die Dokumentation – vorher
- **Die Dokumentation – heute**
  - ▶ Das neue Konzept
  - ▶ Der Dokumentationsprozess
  - ▶ Die Dokumente
- Kosten und Optimierungspotentiale



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Das neue Konzept – Grundprinzipien

## Unsere Grundprinzipien

- Genau definierte Zielgruppe
- Genau definierter Zweck der Dokuments
- Jede Information betiteln
- Informationsarten trennen

### Daraus ergibt sich:

- Nur relevante Informationen im Sinne von Zielgruppe und Zweck
- Kein Fließtext, sondern Tabellen und grafische Symbole
- Modulare Texte

### Dies bedeutet für die Übersetzungskosten :

- Minimale Wortzahl, geringere Kosten





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Das neue Konzept – Grundprinzipien

## Unsere Grundprinzipien

- Übersetzungsprozess vereinfachen

### Daraus ergibt sich:

- Formulierungsmuster definieren
- Gleiches identisch formulieren (auch bei anderen Geräten)
- Wenn möglich, mit grafischen Symbolen arbeiten
- Mit definierten Formatvorlagen arbeiten

### Dies bedeutet für die Übersetzungskosten:

- Maximale Trefferquote des Translation Memory Systems
- Minimales Nachlayouten



Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Das neue Konzept – Definierte Zielgruppe

## Zielgruppe definieren

- Installateur
  - ▶ Fachmann für Videotechnologie
  - ▶ Windows- und Netzwerk-Kenntnisse
  - ▶ Kann mit Windows GUI umgehen
  - ▶ Kann Überwachungssysteme installieren und in Betrieb nehmen

## Inhalt der Zielgruppe anpassen

- Umgang mit Windows Software stellt keine Hürde dar
  - ▶ Zielgruppe probiert aus
- keine trivialen Anleitungen
- keine Screenshots
- nur Bedeutung der GUI-Elemente erklären
- nur im Einzelfall Anleitungen, Checklisten



# Das neue Konzept – Definierter Zweck

## Zweck definieren

- interner Zweck
  - ▶ Übersetzungskosten minimieren bei steigender Sprachenzahl
  - ▶ Wortzahl minimieren
  - ▶ Fließtext minimieren
  - ▶ internen Bearbeitungsaufwand minimieren für
    - ähnliche Geräte
    - Updates
- externer Zweck
  - ▶ Nachschlagewerk für Fachmann

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Das neue Konzept – Muster

## Formulierungs- und Gestaltungsmuster

- Anleitung
  - ▶ Form: Tabelle
    - Schritt
    - Vorgehen
    - Menüpfad
  - ▶ Sprache: Infinitiv
  - ▶ Elemente: Anweisung und ggf. Resultat
- Hardwarebeschreibung
  - ▶ Form: Grafik und Tabelle
  - ▶ Tabelle:
    - Nr.
    - Bezeichnung, Symbol
    - Funktion

*Konfiguration exportieren.  
Kalendersuche aufrufen.  
Eingaben bestätigen.  
**Resultat:** ... wird angezeigt.*

System speichern

Fernbedienung



# Das neue Konzept – Muster

## Formulierungs- und Gestaltungsmuster

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

- Screenbeschreibung

- ▶ Form: Tabelle

- Spalten: (Menü-)Begriff, Symbol, Bedeutung
    - Symbole für GUI-Elemente
    - keine Screens!

- ▶ Sprache der *Bedeutung*: pro Symbol definiert

*Aktiviert ...*  
 *Nummer der ...*

Checkbox  
 Anzeige  
 Eingabe  
 Auswahlbox  
 Dialog  
 Registerkarte

*Uhrzeit*  
 *Anzeigeformat der Uhrzeit*

- Pfade

- ▶ Form: wie Breadcrumb-Navigation

[Geräte - Kamera](#)

⇒  ⇒  ⇒



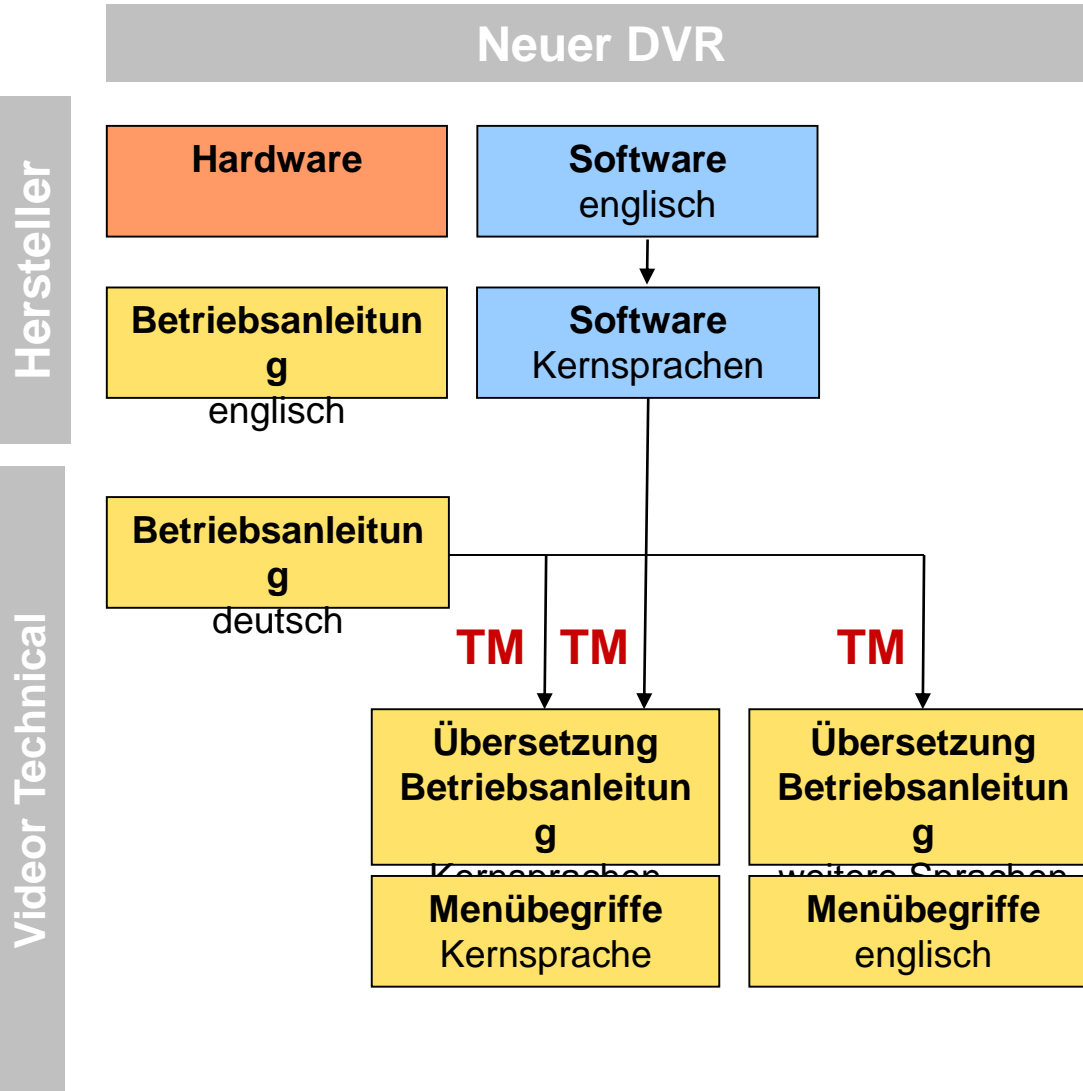
# Der Dokumentationsprozess – heute

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität





ARAKANGA

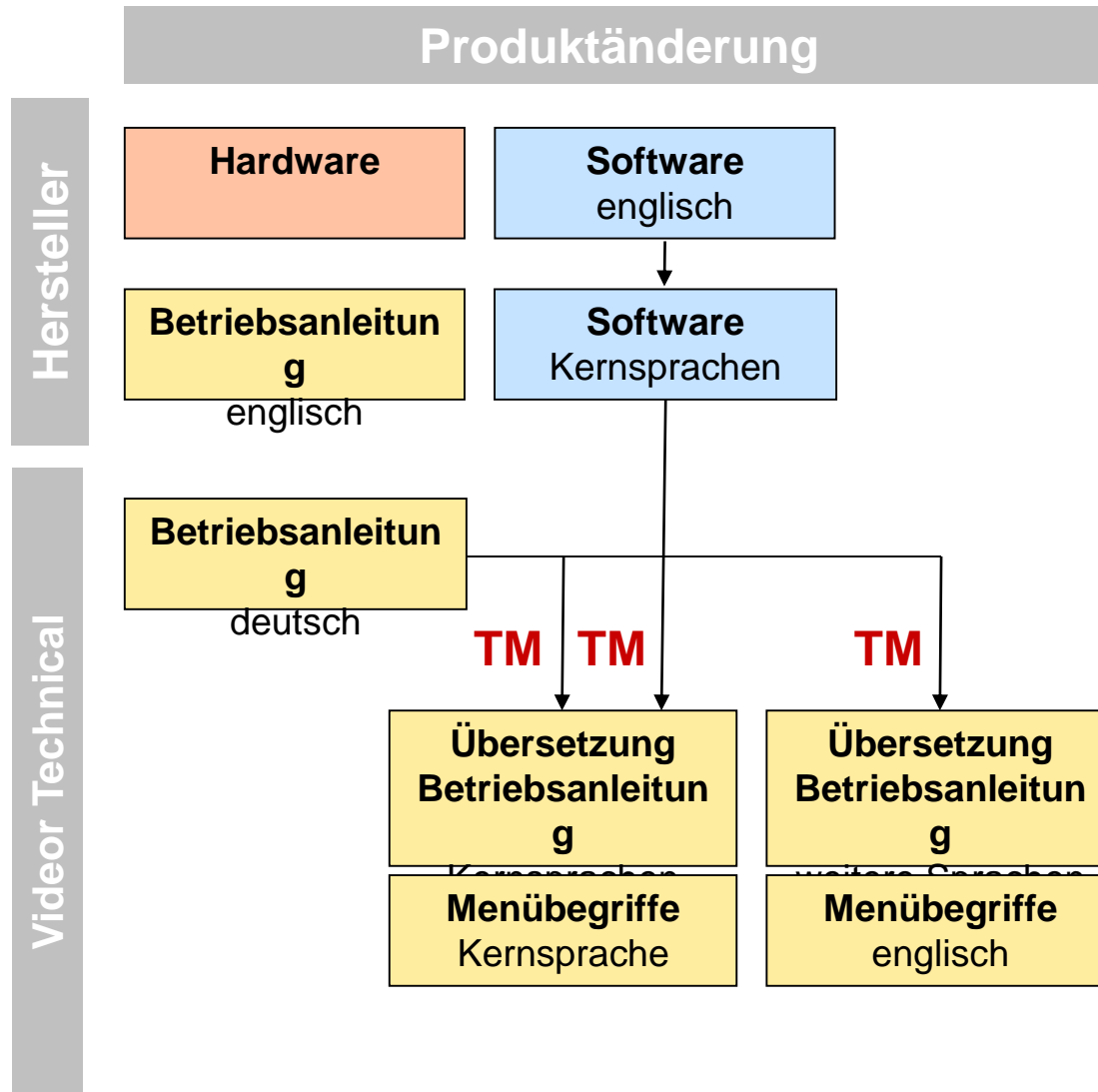
Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Der Dokumentationsprozess – heute





Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Der Dokumentationsprozess – heute

## Die Umsetzung des neuen Konzepts

- Was das neue Konzept auszeichnet
  - ▶ Standardisierung
  - ▶ Modularisierung
  - ▶ Strikte Einhaltung der Terminologie
  - ▶ Intensive Nutzung von Translation Memory
  - ▶ Translation Memory und DTP werden immer synchron gehalten
- Vorteile des neuen Konzepts
  - ▶ Durch Standardisierung und Modularisierung können Änderungen in mehreren Geräten leicht parallel gepflegt werden
  - ▶ Nur ca. 20% der Worte, aber trotzdem inhaltlich vollständig
  - ▶ Bessere Übersicht, schnelles Finden
  - ▶ Geringe Übersetzungskosten





# Die Dokumente – heute und im Vergleich

## Beispiele DVRs

- Betriebsanleitung DTR 20xx
  - ▶ neu: [BA\\_DTR-20xx\\_DE.pdf](#)
  - ▶ neu: [BA\\_DTR-20xx\\_EN.pdf](#)
  - ▶ original: [DTR\\_20xx\\_Original\\_EN.pdf](#)
- Vergleich Anleitung und Screenbeschreibung
  - ▶ neu: [Kalendersuche verwenden](#)
  - ▶ original: [Calendar Search](#)
- Vergleich Hardwarebeschreibung
  - ▶ neu: [Bedienelemente](#)
  - ▶ original: [Front Panel Controls](#)

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität



# Die Dokumente – heute und im Vergleich

## Beispiele Netzwerkkameras

- Betriebsanleitung NTC-4101
  - ▶ neu: [BA\\_NTC-4101\\_DE.pdf](#)
  - ▶ original: [BA\\_NTC-4101\\_Original\\_EN.pdf](#)
- Kurzanleitung NTC-4101
  - ▶ neu: [KA\\_NTC-4101\\_A3.pdf](#)

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität



ARAKANGA

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität

# Agenda

- Die Projektpartner
- Das Projekt
- Die Dokumentation – vorher
- Die Dokumentation – heute
- **Kosten und Optimierungspotentiale**
  - ▶ Die Kosten im Vergleich
  - ▶ Optimierungspotentiale



# Die Kosten im Vergleich

Übersetzungskosten pro Wort: 0,20 €

<b>Vorher</b>	DTR 20xx	DTR 40xx	DTR 60xx	Summe
Umfang	28.000	28.000	28.000	
Erstellung	intern	intern	intern	intern
Übersetzung	5.600 €	5.600 €	5.600 €	16.800 €
				16.800 € + ?
jede weitere Sprache	5.600 €	5.600 €	5.600 €	16.800 € + ?

<b>Heute</b>	DTR 20xx	DTR 40xx	DTR 60xx	Summe
relevanter Umfang	6.000	0	1.300	
Erstellung	12.000 €	1.700 €	1.700 €	15.400 €
Übersetzung	1.200 €	0 €	260 €	1.460 €
				16.860 €
jede weitere Sprache	1.200 €	0 €	260 €	1.460 €

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität



# Optimierungspotentiale

## Was wir noch verbessern können

- Die Änderungshäufigkeit der Produkte reduzieren
  - ▶ Wahrscheinlich keine Chance
- Die Zusammenarbeit mit den Übersetzern der Software optimieren
  - ▶ Software-Übersetzung wird von Produkthersteller gesteuert
  - ▶ Engere Zusammenarbeit würde zu weiterer Qualitätssteigerung im Sinne von Einheitlichkeit und Verständlichkeit führen
- Die Dokumentmodule in einem System verwalten
- Ein Authoring Assistant Tool benutzen
  - ▶ Es wäre schön, wenn bereits vorhandene Formulierungen zur Übernahme angeboten würden
  - ▶ Im Moment geschieht das im Kopf!

Wir beraten Sie

Wir unterstützen Sie

Wir schaffen Lösungen

Wir bringen Qualität



ARAKANGA